

Pressemeldung

Frankfurt, 21. August 2007

IDC's 6. Security Conference 2007 am 6. September in Frankfurt/Main

Neue Bedrohungszenarien stellen IT-Verantwortliche vor immer größere Herausforderungen. Mit unvorstellbarer krimineller Energie und ausgestattet mit hoher technischer und auch psychologischer Kompetenz attackieren Angreifer gezielt Schwachstellen in den Unternehmen. Der dadurch entstehende wirtschaftliche Schaden geht in die Milliarden. IDC's 6. Security Conference 2007 stimmt - gemeinsam mit namhaften Industrieexperten – IT-Entscheider auf neue Security-Lösungen und –Konzepte ein. Die parallel stattfindenden Workshops sowie die begleitende Ausstellung bieten den Konferenzteilnehmern die Möglichkeit, sich über Spam- und Virentrends sowie neue Filtermethoden, Vulnerability Management oder Authentifizierung zu informieren.

IDC veranstaltet am 06. September 2007 seine 6. IT-Security Conference im Hotel Hilton in Frankfurt am Main. Unter der Devise: "Mit Sicherheit eine gute Investition: Moderne IT-Security Lösungen" dreht sich bei der eintägigen Konferenz alles um Innovation, Trends und Best-Practice-Lösungen. Dabei stellen erfahrene Experten aus der Industrie in ihren Vorträgen ihr Fachwissen zur Verfügung und referieren über lösungsorientierte Ansätze.

Immer dreister richten Hacker ihre Attacken auf sensible Firmendaten. Der wirtschaftliche Schaden betroffener Unternehmen ist immens. Dem Thema Sicherheit gebührt demzufolge uneingeschränkt ein hoher Stellenwert. Doch wie begegnet man der zunehmenden Flut an Viren und Angriffen von außen? Und welche Sicherheitsrisiken bedrohen die IT-Sicherheit in der Zukunft? In den Augen vieler IT Manager ist das Firmennetzwerk das Bollwerk, das es zu schützen gilt.

Mittlerweile aber lauern die Gefahren ganz woanders. Beispielsweise in Flughafen-Lounges, wo Geschäftsreisende ihre Daten über WLAN meist ungeschützt versenden.

„Damit Sicherheitsrisiken auch außerhalb des Unternehmens effektiv bekämpft werden können, müssen IT-Verantwortliche neue Denkansätze adaptieren“, empfiehlt Wafa Moussavi-Amin, Geschäftsführer IDC Deutschland und Schweiz.

In den Mittelpunkt der diesjährigen Konferenz rückt daher auch das Thema "Endpoint-Security", das Eric Damage, Manager, Western European Security Research & Consulting bei IDC in seiner Keynote Speech ausführlich beleuchten wird. Ebenso stehen Themen wie Security as a Service, Mobilität, Erreichbarkeit und externe Zugriffsmöglichkeiten auf seiner Agenda.

Die parallel stattfindenden Workshops, deren Thematik auf gegenwärtig akute Bedrohungsszenarien abgestimmt ist, ermöglichen den Konferenzgästen, ihre Kenntnisse zu vertiefen und ihr Wissen auf den aktuellsten Stand zu bringen. Angeboten werden insgesamt fünf Workshops, die ohne zusätzliche Kosten belegt werden können.

IDC's 6. Security Conference 2007 bietet ein hochkarätiges Programm an Vorträgen und vermittelt den Teilnehmern wichtige Entscheidungshilfen bei der Priorisierung von erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen im Unternehmen. Außerdem haben die Besucher auf der begleitenden Fachausstellung die Möglichkeit, sich über innovative Lösungen in Sachen IT-Security zu informieren.

Bereits im letzten Jahr registrierten sich 280 hochrangige IT-Verantwortliche aus Anwenderunternehmen zur IDC's 5. Security Conference 2006. „Wir erwarten auch in diesem Jahr eine ähnlich hohe Besucherzahl und vermitteln Geschäftsführern, Vorständen, CIOs, CSOs, IT-Managern sowie leitenden Mitarbeitern wertvolles Know-how zu brisanten IT-Sicherheitsfragen“, so IDC Chef Moussavi-Amin.

Das ausführliche Konferenzprogramm ist auf der IDC Webseite unter http://www.idc.com/germany/events/security07_agenda_d.jsp abrufbar.

Interessenten, die an der Konferenz teilnehmen möchten, können sich online anmelden unter: http://www.idc.com/germany/events/security07_registrierung.jsp

Anmerkung des Veranstalters: Die Vertreter der Presse sind herzlich willkommen, an der Konferenz teilzunehmen. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme über die Pressestelle bei Edith M. Horton an.

Bildhinweis: Die Biografien von Wafa Moussavi-Amin und Eric Damage finden Sie unter den nachstehenden Links:

http://www.idc.com/germany/about/moussavi_amin.jsp

<http://www.idc.com/getdoc.jsp?containerId=PRF002660>

Ihr Pressekontakt:

S.M.A.R.T. Consult Ltd. & Co. KG

Edith M. Horton

Aufkirchner Str. 18

82335 Berg

Tel. 08151-447400

Fax: 08151-447401

Mobil: 0174-344-8163

Email: edith.horton@smart-consult.com

Informationen zu IDC Central Europe

IDC ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht ihren Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Durch das Netzwerk der mehr als 900 Analysten in 90 Ländern mit globaler, regionaler und lokaler Expertise kann IDC ihren Kunden umfassenden Research zu den verschiedensten Segmenten des IT-, TK- und Consumer Marktes zur Verfügung stellen. Seit mehr als 43 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC.

Weitere Informationen über IDC finden Sie unter <http://www.idc.com> oder <http://www.idc.de>.